

*Erinnerungen an die schöne Saison*

1952/53

Helmut  
 Frickhoff  
 H. B. Thom  
 R. H. Erich  
 R. Füllentz  
 Alexander Lugin  
 Robert Schro  
 Hebert  
 Mammi Pion  
 Kurt  
 Walter  
 v. Fellenberg

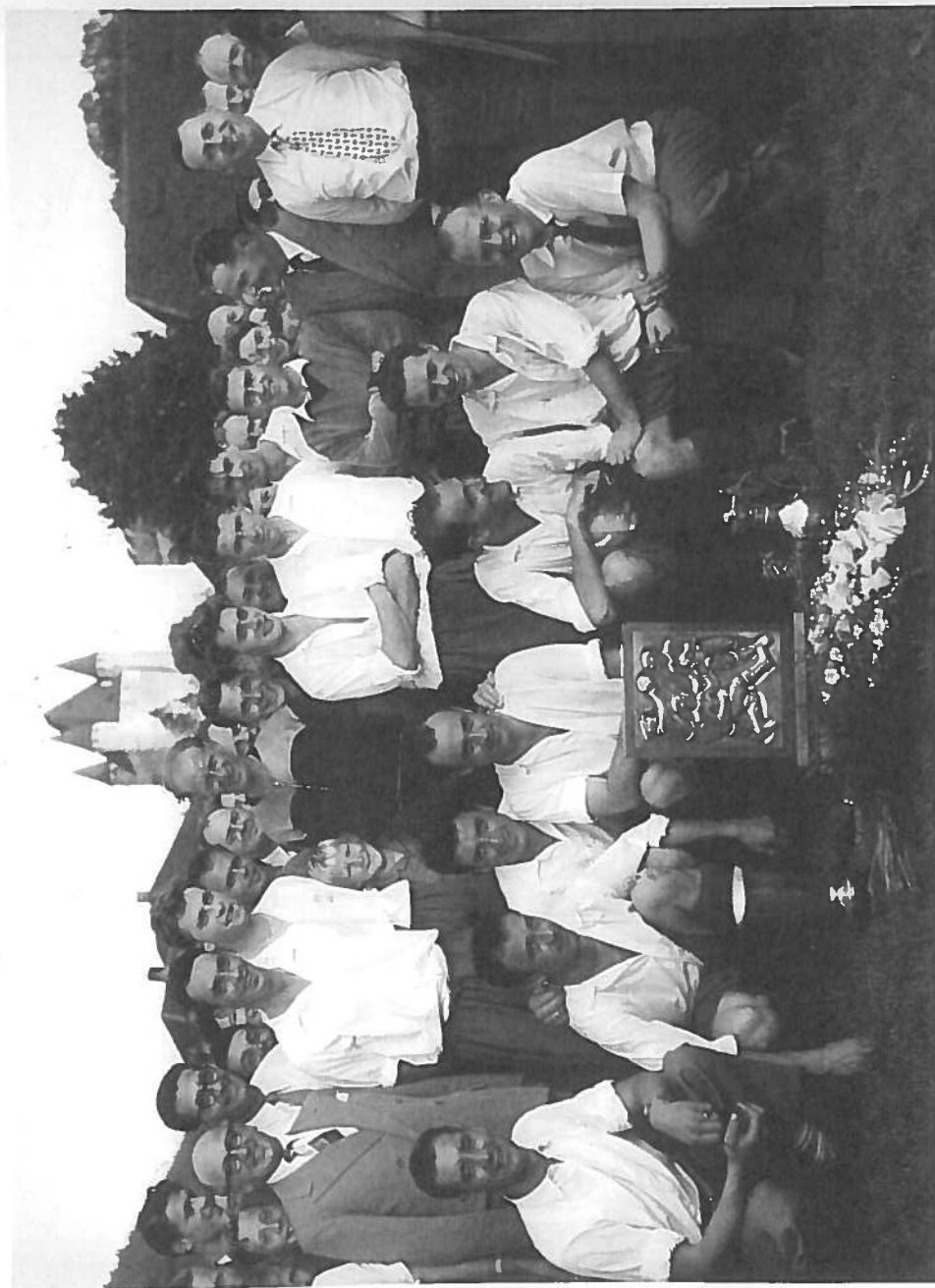
Meister ist im Fußball noch keiner vom Himmel gefallen.

Wer eine große Leistung vollbringen will, muß arbeiten.  
 Arbeiten aber heißt Training!

Regelmäßiges Training und eine gute Kameradschaft  
 sind die Schlüssel zum sportlichen Erfolg!

Für Deine Mithilfe und Unterstützung in der Saison 1952/53 dankt Dir recht herzlich

Hans Luder



Der grosse Moment, der verdiente Lohn für ein Jahr harte Arbeit:  
Schweizermeister der I. Liga!



Der von Heinz knapp daneben geschossene Elfmeter beim Stande von 0 : 0  
...doch das kann ja einen Seemann nicht erschüttern!



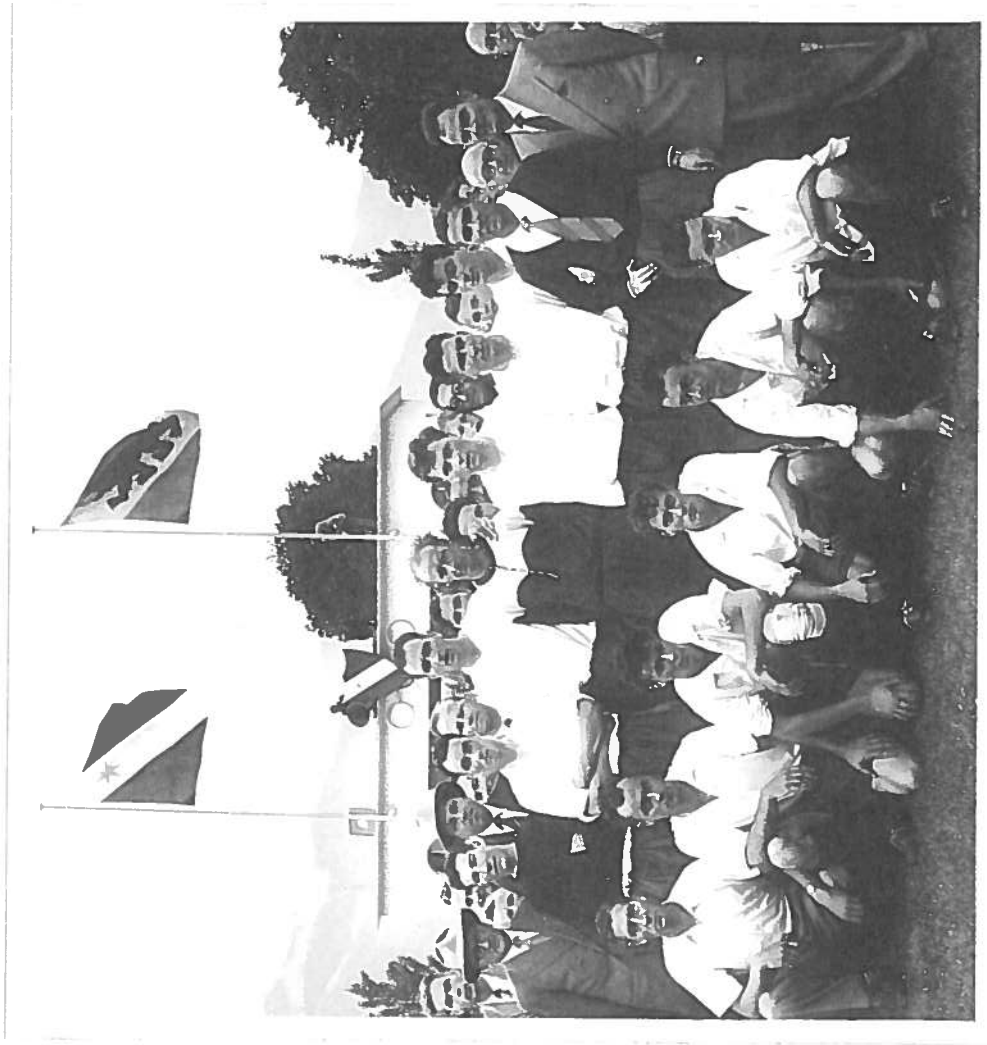
Rund um den idyllischen Sportplatz Yverdon standen die Zuschauer viele Glieder tief, und mit echt welschem Temperament feuerten die Romands ihre Mannschaft an. Doch auch diesmal blieb der FC Thun siegreich, wie in 20 Punktspielen zuvor.



Noch einmal kann hier die rassige Verteidigung Yverdons klären. In der zweiten Halbzeit aber musste sie vor unseren Flügelstürmern zweimal kapitulieren.



Nach dem Spiel herrschte im Thuner Lager eitel Zufriedenheit. Von allen Seiten kamen die Schlachtenbummler herbeigesrömt und gaben ihrer Freude Ausdruck durch ein vielhundertstimmiges »Fule Hung!«



22 Meisterschaftsspiele — wie viel Freud und Leid ist das! Unstimmigkeiten hätten die Mannschaft im allerletzten Spiel beinahe um den Triumph einer verlustpunktfreien Runde gebracht. Schliesslich sprach aber doch das Thuner Herz, und



### Die Ergebnisse in der Meisterschaft 1952/53

Gegner	Heimspiel	Pkt.	auswärts	Pkt.	Goals	Punkte
Nordstern	2 : 0	2	1 : 2	2	4 : 1	4
Concordia	2 : 2	1	1 : 2	2	4 : 3	3
Pruntrut	2 : 0	2	2 : 3	2	5 : 2	4
Helvetia	5 : 1	2	2 : 3	2	8 : 3	4
Derendingen	5 : 0	2	2 : 1	0	6 : 2	2
Burgdorf	5 : 2	2	2 : 5	2	10 : 4	4
St. Imier	5 : 3	2	1 : 4	2	9 : 4	4
Kleinhüningen	6 : 3	2	2 : 5	2	11 : 5	4
Moutier	4 : 1	2	0 : 1	2	5 : 1	4
Old Boys	5 : 2	2	1 : 2	2	7 : 3	4
<b>Total</b>	<b>45 : 16</b>	<b>21</b>	<b>14 : 29</b>	<b>20</b>	<b>74 : 30</b>	<b>41</b>

### Finalspiele

Yverdon — Thun 0:2      Thun — Brühl St. Gallen 5:1